

Sitzungsprotokoll der AFaT-Sitzung vom 04.07.2011

Datum: 04.07.2011

Uhrzeit: 18:06 – 19:40 Uhr

Ort: E51

Anwesend:

FSR Philosophie	Fabienne Greis
FSR Pädagogik	Seda Gunberg
FSR Psychologie	Markus Liebertz
FSR Psychologie	Gerrit Engelmann
FSR Mathe	Yvonne Horter
FSR Mathe	Martin Abt
FSR Informatik	Jennifer Feichert
FSR Lingua	Adrian Assenmacher
FSR Lingua	Marc Sandifer
FSR Lingua	Fanny Hermenau
FSR Lingua	Clarissa Rauls
FSR Kl. Philologie	Tjark Wegner
FSR Kl. Philologie	Fabia Neuerburg
FSR Kunstgeschichte	Frank Schille
FSR Kunstgeschichte	Nora Faust
FSR Mewi	Julian Ermert
FSR WiSo	Torsten Dahlmann
FSR WiSo	Dagobert Schmitt
FSR Winfo	Tobias Ecker
FSR FB III	Simon Leuschner
FSR Sinologie	Daniel Yamanian
FSR Sinologie	Hendrik Hartge
FSR Jura	Anne Kristin Werner
FSR Jura	Laura Ortner
FSR Geo	Hanna Benath
FSR Japanologie	Magilini Paramasivam
FSR Japanologie	Jan-Patrick Proost
AStA	Moritz Rehfeld

Protokoll: Jan-Patrick Proost

Sitzungsleitung: Adrian Assenmacher

Die Sitzung ist beschlussfähig.

TOP-Plan:

- TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2: Berichte aus den Fachschaften
- TOP 3: Berichte aus den Arbeitskreisen, Stand zum AK-ESA
- TOP 4: Berichte des AStA
- TOP 5: Stand der Finanzprüfung, Prüfberichte
- TOP 6: Inventarliste der Fachschaften
- TOP 7: Sockelbeträge, Protokolle
- TOP 8: Satzungsänderung zur Erleichterung des Antrags auf Gewährung von Bonusguthaben (B3)
- TOP 9: Anträge
- TOP 10: Sonstiges

Nächste Sitzung: 17.10.2011, Raum wird noch bekannt gegeben, 18:00 Uhr

TOP 1: Begrüßung

(18:06 Uhr) Der Sitzungsleiter Adrian Assenmacher begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Anträge zur Tagesordnung

Mögliche Anträge werden im Verlauf der Sitzung direkt gestellt oder unter Punkt 10. *(Sonstiges)* abgehandelt.

TOP 2: Berichte aus den Fachschaften

WiSo:

Torsten hört als AFaT-Vertreter des FSR WiSo auf.

Letzte Woche wurden die Wahlen abgehalten. Die Wahlbeteiligung lag bei ca. 5%.

Am 06.07. wird die konstituierende Sitzung stattfinden.

Kunstgeschichte:

Letzte Woche fand das Laurentiusgrillen statt.

Medienwissenschaften:

Das Fachschaftsgrillen ist sehr gut gelaufen.

Momentan beschäftigt sich der FSR mit Strukturarbeiten und der Erstarbeit, darüber hinaus wird auch die Reakkreditierung geplant.

Winfo:

Die Party im Club 11 war erfolgreich. Am Mittwoch in der nächsten Woche, 13.07.,

wird die Vollversammlung stattfinden, bei der unter anderem eine neue Satzung zur Abstimmung gebracht werden wird. Vom 06. bis zum 08.07. werden Wahlen abgehalten, zu denen sich 13 Kandidaten aufgestellt wurden.

Japanologie:

Das große Sommerfest der Japanologie war ein voller Erfolg, ebenso wie der Spieleabend am 29.07.

Pädagogik:

Die Klausurtagung am 01.07. war gut. Der Runde Tisch wird am 13.07. abgehalten. Darüber hinaus befindet sich der FSR in der Planung für die Erstarbeit.

Sinologie:

Das Grillfest vom vergangenen Dienstag war erfolgreich.

Psychologie:

Der Vortrag zur kritischen Psychologie war gut besucht, das Psycho-Kino ebenso. Am 08.07. findet darüber hinaus das Sommerfest der Psychologie statt, mit integriertem Fußballturnier.

FB III:

Der Stipendientag und das Fußballturnier waren ein Erfolg. Die Berufsbörse für Geschichtler war weniger erfolgreich, da zu wenig frequentiert.

Mathe:

Die Grillfeier war ein Erfolg.

Philosophie:

Am kommenden Samstag findet die Grillfeier statt. Der 15.07. steht als Termin für die Abschlussfeier fest.

Lingua:

Die Geos haben die Kassenprüfung des FSR durchgeführt.

Klassische Philologie:

Durch die Wahlen sind sechs neue Mitglieder in den FSR eingezogen. Das Sommerfest ist allerdings schief gelaufen, da das Studihaus doppelt belegt war.

Geo:

Vergangenen Freitag gab es ein erfolgreiches Grillen mit daran angeschlossenen Fußballspielen.

Jura:

Der neue FSR ist konstituiert. Er hat neun Mitglieder. Des Weiteren fand das Grillfest der Fachschaft statt.

TOP 3: Berichte aus den Arbeitskreisen, Stand zum AK-ESA

Adrian berichtet erneut über den derzeitigen Stand rund um den AK-ESA. Dessen aktuelle Sprecherin kommt zur ersten Sitzung des AFaT im neuen Semester.

An Restgeld sind noch ungefähr 130 Euro auf dem Konto und ca. 60 Euro in bar verfügbar.

Man wartet auf das Kassenbuch.

TOP 4: Berichte des AStA

Die Anregungsmail des FSR Info wurde mit „viel Freude aufgenommen.“

Der FSR Info bekommt von den Zuständigen, nach Weiterleitung der Mail, einzeln Antworten zugeschickt.

Es hat sich der AK Öffentlichkeit gebildet, der sich um Erstsemesterarbeit und das Erreichen einer höheren Wahlbeteiligung kümmert.

Die Frage nach einem evt. AStA für Campus II wird erneut gestellt und diskutiert.

Zur Diskussion bezüglich der Abschaffung der Studienkonten wird am 05.07. eine Vortrag mit Vertretern Regierungsparteien AStA-Vertretern und Universitätsvertretern stattfinden.

Zur konkreten Situation besteht noch einiger Klärungsbedarf. Die Frage nach den Regelungen in Bezug auf Psychologiestudierende, die in ihrem Studium eine Verhaltenscoachausbildung absolviert haben und dadurch benachteiligt werden könnten, wird an den AStA herangetragen.

Der AStA nimmt das Problem auf.

Des Weiteren stellt sich die Frage nach einer etwaigen Entlohnung für die Fachschaftsarbeit nach einem Wegfallen der Studienkonten.

Da die Landesordnung zur Studienkontenvergabe alle anderen Prüfungsordnungen übergreift, fällt eine Anerkennung wohl weg.

TOP 5: Stand der Finanzprüfungen und Prüfberichte

Das AStA-Finanzreferat hat bemängelt, dass noch von einigen Fachschaften Protokolle der konstituierenden Sitzungen und darüber hinaus von fast allen Fachschaften die Haushaltspläne fehlen.

Ein Prüfbericht sei bisher nur von der Fachschaft Lingua eingegangen.

Es können nicht an alle Fachschaften die Sockelbeträge ausbezahlt werden, da noch Posten in der Abrechnung offen sind.

TOP 6: Inventarliste der Fachschaften

Wenn in den FSRs Dinge vorhanden sind, die von allen genutzt werden können, sollen diese aufgelistet und in einer Mail an Adrian weitergeleitet werden.

TOP 7: Sockelbeiträge, Protokolle

Die derzeitige Lage bei der Berechnung der Sockelbeiträge wird vorgestellt. Insgesamt stehen 13.400 zur Verfügung, von denen 6.700 auf den Grundbetrag entfallen. Der übrige Rest wird an die Fachschaften ausgezahlt, auf einer Berechnungsgrundlage von 10 Cent pro Studierenden.

Die Vertreter des FSR Psychologie verzichten darauf die Mitglieder des Biopsychologischen Instituts mit in die Berechnung einbeziehen zu lassen.

Die Listen zur Berechnung sind bei Adrian einsehbar und werden ebenfalls über den AFaT-Verteiler verschickt.

Es folgt die Abstimmung über die Annahme der Sockelbeiträge.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Es kommt die Frage nach dem Verfahren mit der neu gebildeten Fachschaft rund um die Altertumswissenschaften auf.

Der Vorschlag hält Einzug diese nach dem gleichen Satz (10 Cent pro Kopf) mit einzubeziehen, wobei die Rechnung vom FSR FB III ausgeführt wird, von dem sich die Abspaltung vollzogen hat.

TOP 8: Satzungsänderung zur Erleichterung des Antrags auf Gewährung von Bonusguthaben (B3)

Bezüglich der Satzungsänderung wird folgende Feststellung getroffen:

Die sinngemäße Verwaltungsvorschrift gibt eine Anerkennung der AFaT-Arbeit im Gesamtsatz von 12,5% vor. Somit greift das Formular B3 nicht, da das AFaT dort falsch deklariert ist.

Moritz schlägt als AStA-Vertreter vor, dass man ein Stupa-AFaT-Referat einrichten könnte.

Es werden allerdings Bedenken hinsichtlich einer etwaigen Politisierung des Austauschgremiums AFaT geäußert.

Die Satzungsänderungsvorschläge des FSR Lingua werden durchgesprochen.
Es fällt auf, dass einige redaktionelle Änderungen zu vollziehen sind.

Eine Änderung des § 15, Absatz 5 wird abgelehnt.

In Bezug auf die Finanzprüfungen können auch weiterhin nicht prüfende und nicht geprüfte Fachschaften belangt werden.

TOP 9: Anträge

Der Antrag des FSR Geo wird an das AStA-Finanzreferat verwiesen.

Der FSR Lingua stellt den Antrag den neu angeschafften Drucker, Gesamtpreis 269,40 € mit 75% zu bezuschussen. Dies entspricht 202,05 €.

Bei der folgenden Abstimmung stimmen 14 FSR dafür und einer dagegen.

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 10: Sonstiges

Die Fehler im letzten Protokoll werden angesprochen und behoben.

Der Raum für die Sitzungen im kommenden WiSe wird von der Japanologie gebucht.

(19:40 Uhr) Die Sitzung wird beendet.

Für das Protokoll

Jan-Patrick Proost
(FSR Japanologie)